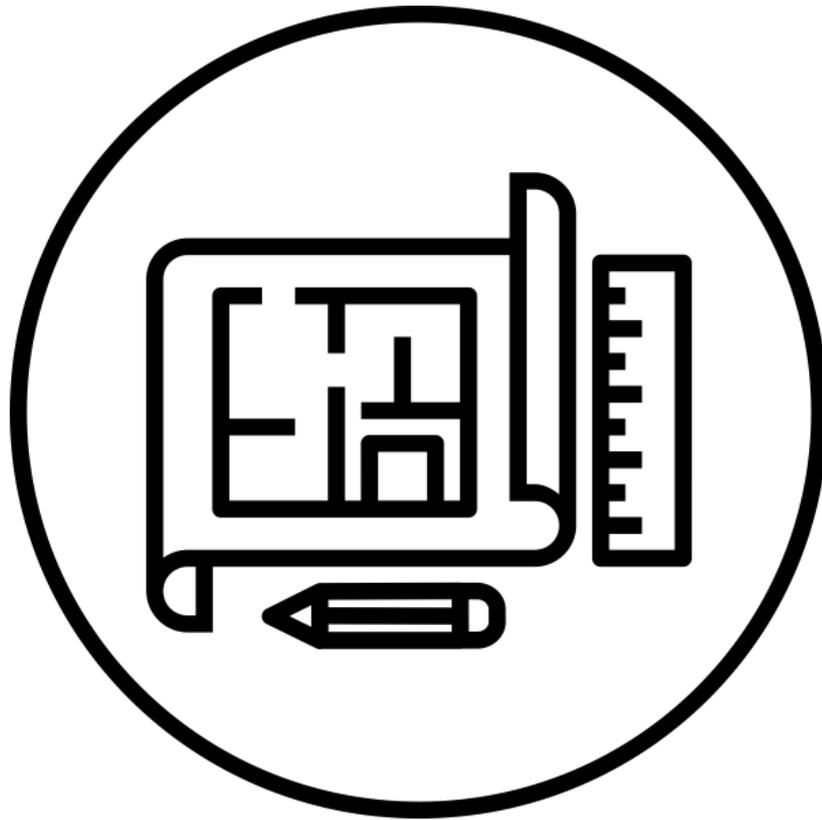


Architektur II - Stadtentwicklung und Platzanlagen

Platzanlagen



Debora Oswald

Ariadne - ein Online-Repititorium für die Klassische Archäologie
Universität Hamburg / Hamburg Open Online University

[cc-by-nc-sa](#) | 04-2017

Allgemeine Definition Agora

Die Agora bildet den politischen, gesellschaftlichen, religiösen und wirtschaftlichen Mittelpunkt einer griechischen Polis.

Ursprung & Entwicklung

Im Gegensatz zum römischen Forum ist keine eindeutige Präferenz für die Lage der Agora festzustellen. Zur Zeit ihrer ersten Entstehung dürfte sie an Dorfrändern gelegen haben und wurde so bei Vergrößerung der Siedlung dann miteingeschlossen. Dadurch lag sie meist an günstigen Verkehrsachsen und war gut erreichbar. Bei Neugründungen, wie z.B. den Kolonien in Unteritalien, wurde die Agora von Anfang an mit eingeplant in das Straßennetz, so dass bereits im 7. Jh. Strukturen umgesetzt wurden, die sich im Mutterland erst später ausbildeten. Bis ins 4. Jh. bestimmte v.a. die örtliche Topographie die Lage der Agora.

Ihren Ursprung hat die Agora bereits in den Dark Ages. Sie diente ursprünglich als Versammlungsort für Volks- und Gerichtsversammlungen, sowie als Festplatz. Eine wirtschaftliche Funktion der Agora konnte nicht vor dem 6./5. Jh. v. Chr. nachgewiesen werden. Ab dem 5. Jh. v. nahm die politische Bedeutung mehr und mehr Überhand.

Die ältesten an der Agora befindlichen Bauten sind kleinere Heiligtümer für chthonische Gottheiten, die ab dem 7. Jh. in den Kolonien in Unteritalien nachgewiesen sind. Im Anschluss an die Übernahme wirtschaftlicher Funktionen wurden vermehrt Stoa zur Gliederung des Platzes errichtet. Zur Regel wurde dies aber erst im Hellenismus ab dem 4. Jh. v. Seit 5 Jh. v. mit der stärkeren politischen Bedeutung der Agora kamen dann auch entsprechende Bauten wie Bouleuteria, Prytaneia und div. Amtslokale von Magistraten hinzu. Im Zuge der Entwicklung hin zum wirtschaftlichen und politischen Zentrum, verlor die Agora ihre Funktion als Kultort weitestgehend.

Allgemeine Definition Forum

Forum ist der lateinische Begriff für Markt und Marktplatz. Das Forum bildete den merkantilen und administrativen Mittelpunkt einer römischen Stadt. Es handelt sich um einen großen Freiplatz mit rahmender Bebauung, der i.d.R. zentral am Schnittpunkt von decumanus und cardo lag.

Ursprung und Entwicklung

Das erste römische Forum überhaupt, auf das alle nachfolgenden zurückgehen, ist das Forum Romanum, eine seit 600 v. Chr. über mehr als 12 Jh. gewachsene Anlage mit wirtschaftlichen und politisch-gesellschaftlichen ebenso wie religiösen Funktionen, die zentral in Rom an der Kreuzung der Via Sacra und des Vicus Tuscus lag. Die Anlage von Foren am Schnittpunkt von decumanus und cardo in der Stadtmitte wurde in der Folge seit spätrepublikanischer Zeit bei allen neuangelegten städtischen Siedlungen zur Regel. In gewachsenen Städten hingegen konnten sie durchaus dezentral an günstigen Stellen gelegen sein.

Foren waren normalerweise langrechteckig und von überdachten Säulengängen umgeben, die die rahmenden Bauten miteinander verbanden. Gebäude, die sich üblicherweise am Forum befanden waren nebst Iuppiter- oder Kapitilstempel u.a. die Basilika, diverse

Versammlungsbauten für Magistrate und Amtsgebäude der Verwaltung, Archive, Rednertribünen und weitere Kultstätten.

Einen auf die Hauptstädte des römischen Reiches (Rom und Konstantinopel) beschränkten Sonderfall bilden die sogenannte Kaiserfora, bei denen es sich um großflächige Repräsentationsanlagen handelte. Sie dienten der herrscherlichen Selbstdarstellung und der Vermittlung des politisch-ideologischen Konzepts des jeweiligen namensgebenden Regenten.

Literatur

DNP s.v. Agora

U. Kenzler, Studien zur Entwicklung und Struktur der griechischen Agora in archaischer und klassischer Zeit, Europäische Hochschulschriften: Reihe 38, Archäologie, 72 (Frankfurt am Main 1999)

DNP s.v. Forum

Architektur II - Stadtentwicklung und Platzanlagen
Platzanlagen

Debora Oswald

ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Nicht-Kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](#).

Davon ausgenommen sind folgende Grafiken:

Titelbild: "[Plan](#)" von [Chameleon Design](#) (thenounproject.com / cc-by-3.0)

Entstanden im Rahmen des Projekts "Online-Repetitorium Ariadne – Grundwissen zur Kultur und Archäologie des antiken Mittelmeerraumes" der Universität Hamburg / Hamburg Open Online University (www.hoou.de).

